

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft**

Band (Jahr): **11 (1966)**

Heft 93/94

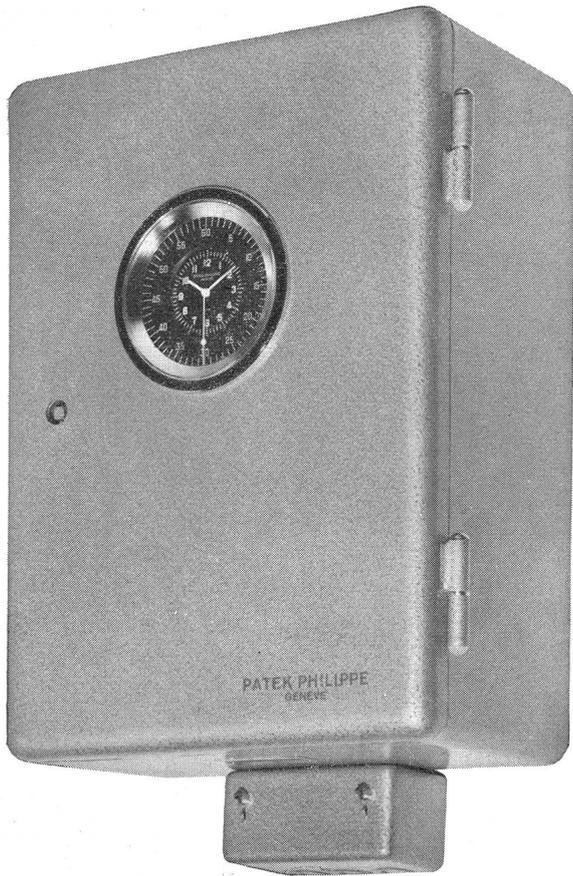
PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



CHRONOQUARTZ

Volltransistorisiert, quarzgesteuert

Stabilität:

Serie E: * typisch $\pm 0,1$ Sek / 24 Std.

Serie F: * $\pm 0,01$ Sek / 24 Std.

Serie G: $\pm 0,001$ Sek / 24 Std.

* auch für Sternzeit

Ausgänge: nach Wunsch

Preis: ab sFr. 1600.—

PATEK PHILIPPE

Abt. Elektronik

Genf, 41, rue du Rhône Tel. (022) 24 93 43



**Geh' zu Keller
Siehst heller**



Optikermeister Basel
Steinentorstraße 14

Fernrohre und Einzelteile

Astronomische Arbeitsgruppe Schaffhausen

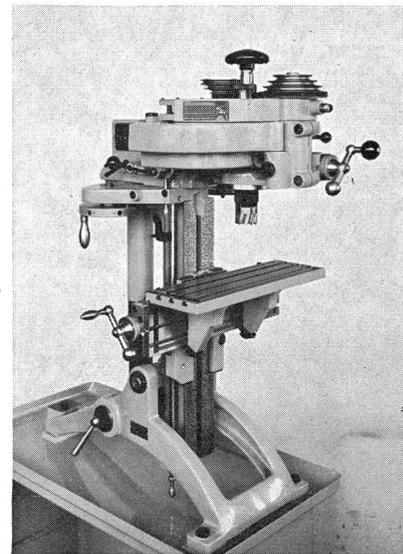
Materialzentrale R. Deola

Säntisstrasse 13, 8200 Schaffhausen

Ausrüstungen zum Schliff von Spiegeln 10–30 cm \varnothing , Okulare $f = 5$ mm bis $f = 50$ mm, Barlow-Linsen, Okular-Schlitten, Fangspiegel, Visier- und Sucher-Fernrohre, Spiegelzellen, Umkehrsysteme, Dellit-Rohre, Achsenkreuze (Aluminium-Guss), optische Gläser, Kronglas $\alpha = 0,7 \times 10^{-7}$ (20° – 400°).

Bitte Liste verlangen.

Universal-
Werkzeug-
Maschine
zum
Drehen
Fräsen
Bohren
Stossen



Maschinenfabrik

Meyer & Burger AG

3528 Steffisburg-Station



Omega Constellation. Sie brauchen sie nicht aufzuziehen. Sie können sie beim Schwimmen oder Golfspielen tragen. Und Sie haben immer einen Kalender vor Augen, wenn Sie Briefe oder Schecks datieren.

Jede Omega Constellation trägt das Blaue Band der Chronometrie: die Auszeichnung «Besonders gute Ergebnisse» der amtlichen Schweizer Prüfinstitute

Omega erzeugt heute mehr Chronometer als die 90 anderen Schweizer Produzenten zusammengenommen

Mit Liebe gemacht. Fragen Sie einen Omega-Uhrmacher nach der Constellation, und er wird Ihnen mit väterlichem Stolz antworten. Denn er ist ein Uhrmacher von Passion, aufgewachsen in einer jahrhundertealten Tradition, begabt mit geschickten, feinnervigen Händen und erfüllt von einem unersättlichen Vollkommenheitsstreben. Er ist stolz auf die Constellation, weil er sie als die beste Uhr ansieht, die er je hergestellt hat.

Mit mikrometrischer Genauigkeit gefertigt. Die Väter der Omega Constellation wissen, daß Abweichungen von nicht mehr als einem Zwanzigstel Haaresbreite die Genauigkeit und Dauerhaftigkeit des Uhrwerks ernsthaft gefährden können. Deshalb arbeiten und denken sie in Tausendstelmillimetern. Sie handhaben ihre Werkzeuge mit der Präzision eines Chirurgen. Und sie überwachen ihre Arbeit mit den modernsten Mikroskopen, die in der Uhrenindustrie verwendet werden.

Für ein langes Leben gebaut. Die Uhrentechniker von Omega wissen, daß Reibung der Todfeind der Langlebigkeit ist. Daß der Kontakt schnell bewegter Metallteile Verschleiß verursachen kann. Daß ein einziges winziges Staubteilchen, das mit bloßem Auge nicht zu erkennen ist, einem Uhrwerk

ebenso sehr schaden kann wie Sand dem Getriebe Ihres Wagens. Deshalb polieren sie alle beweglichen Teile auf Hochglanz. Dann lagern sie sie in Rubinen. Sie reinigen sie elektronisch. Und sie arbeiten in makellos sauberen Werkstätten, die einem riesigen Laboratorium gleichen.

Auf die Probe gestellt. Eine Constellation wird nicht eher zum Verkauf freigegeben, als sie bewiesen hat, was sie wert ist. Ihre Teile werden 1497mal getestet und kontrolliert. Jede fertige Uhr wird immer wieder auf Genauigkeit geprüft. Dann verläßt sie das Werk, um 360 Stunden lang in einem «Schweizer Institut für amtliche Chronometerprüfungen» ihre Genauigkeit unter Beweis zu stellen. Sie besteht das Examen summa cum laude. Ihr Gangschein trägt die Note: «Besonders gute Resultate». Das ist die höchste Auszeichnung, die das Institut vergeben kann.

Den richtigen Händen anvertraut. Eine Omega Constellation finden Sie nicht in jedem Uhrengeschäft. Ihr Verkauf wurde nur Uhrmachern mit besonderen Qualifikationen anvertraut, Fachleuten, die Uhren kennen und lieben. Der Omega-Fachhändler weiß eine vollkommene Uhrmacherarbeit ebenso zu schätzen wie die Omega-Uhrentechniker in Biel. Das ist der Grund, weshalb er die

Constellation ständig empfiehlt und verkauft.

Umsorgt auch nach dem Verkauf. Der weltweite Omega-Kundendienst, die «Omega World Service Organization», erstreckt sich über 156 Länder. Wohin Sie auch reisen, die Wahrscheinlichkeit spricht dafür, daß es in nächster Nähe eine vollausgerüstete Omega-Kundendienst-Werkstatt gibt, geleitet von einem im Omega-Werk Biel ausgebildeten Spezialisten. Die bedingungslose einjährige Omega-Garantie wird überall anerkannt, ganz gleich, wo Sie Ihre Uhr gekauft haben.

Von einem unfehlbaren Gedächtnis aufgezeichnet. In das Werk der Omega Constellation ist eine Nummer eingraviert, die in der Omega-Fabrik Biel registriert ist. Unter dieser Nummer können die Uhrentechniker von Omega jederzeit alle Herstellungsdaten Ihrer Omega Constellation auffinden und ihr daher auch nach Jahrzehnten noch jene persönliche Sorgfalt angedeihen lassen, die jede Omega zur «Uhr fürs Leben» macht.

Spiegel- Fernrohr 150/1000

**Bauart Newton
mit Astro-Kamera
Lichtstärke 1:4,5
Brennweite
300 mm**



Bauprogramm:

**Spiegelfernrohr 100/1000
Bauart Newton**

**Spiegelfernrohr 150/1000
Bauart Newton**

**Spiegelfernrohr 150/1500
System Maksutow «Bouwers»**

**Spiegelfernrohr 300/1800
Bauart Newton**

**Spiegelfernrohr 300/3000
System Maksutow «Bouwers»**



DR. JOHANNES HEIDENHAIN

Feinmechanik und Optik – Präzisionsteilungen Traunreut/Obb.

Werkvertretung IGMA AG, 8037 Zürich, Dorfstrasse 4 Tel. 051/44 50 77

Empfohlene Bezugsquellen

Verzeichnis der Inserenten im ORION 93/94

FERIENSTERNWARTE CALINA, 6914 Carona

IGMA AG, Dorfstrasse 4, 8037 Zürich: Fernrohre der
Fa. Dr. Heidenhain, Traunreuth

PATEK PHILIPPE, 1211 Genève 3: Chronometer,
Quarzuhren

UNIOPTIC, W. GAFNER, 1019 Lausanne: VEB Carl
Zeiss, Jena, Amateurfernrohre und Zubehör

E. POPP, Birmensdorferstrasse 511, 8055 Zürich:
Fernrohre eigener Konstruktion, speziell Mak-
sutov-Typen

ISOLA-WERKE, 4226 Breitenbach: Dellit-Rohre für
den Bau von Teleskopen

MEYER-BURGER AG, 3528 Steffisburg: Universal-
drehbänke für Astroamateure

OPTIKER KELLER, Steinentorstrasse 14, 4000 Basel:
Feldstecher, Prismen und weitere Optik für Astro-
amateure

OMEGA, Louis Brandt et Frère S.A., 2500 Biel: Chro-
nometer

J. GUEISSAZ, Fabrik für Präzisionsoptik, 8618 Oetwil:
Alle Arten von Optik aus Glas, Quarz, Saphir und
anderen Werkstoffen

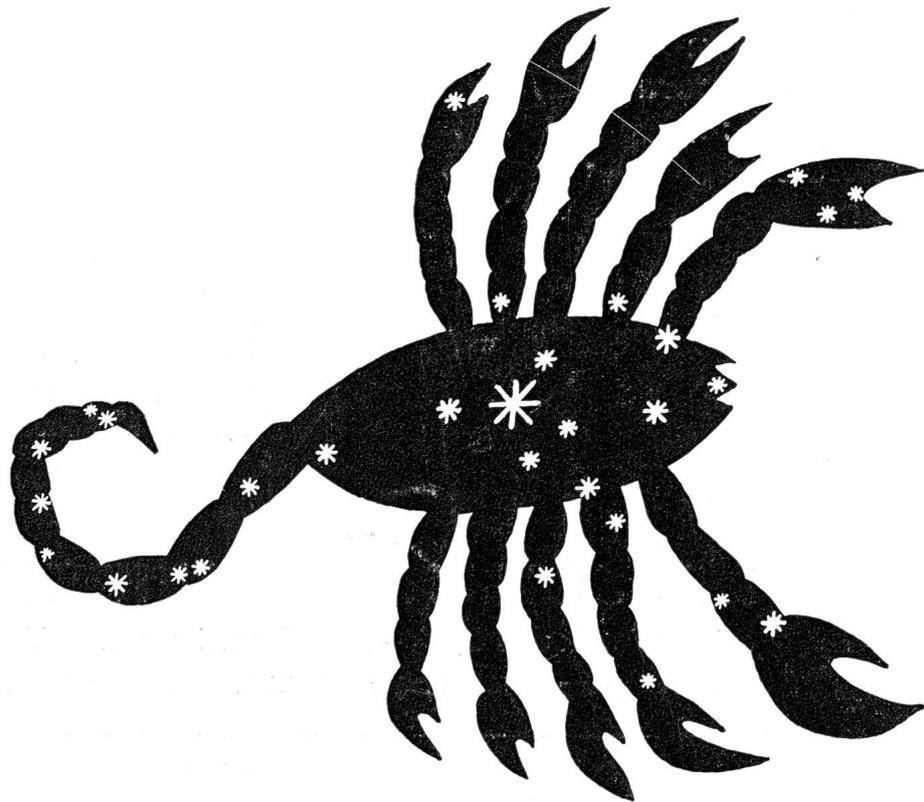
R. DEOLA, Materialzentrale der SAG, Säntisstrasse 13,
8200 Schaffhausen: Alles für den Amateur

GROSSE SIRIUS-STERNKARTE von Prof. M. Schürer
und Dipl.-Ing. H. Suter: Wichtiges Hilfsmittel für
Sternfreunde (im Buchhandel)

DER STERNENHIMMEL 1966 von R. A. Naef: Wich-
tiges Hilfsmittel für Sternfreunde (im Buchhandel)

Die Redaktion bittet um Entschuldigung, dass dieses
erste Heft des neuen ORION wegen der zahlreichen
Umstellungen verspätet ausgeliefert wird. Sie hofft,
dass der Inhalt und der Umfang dieser Doppelnum-
mer unsere Sternfreunde dafür entschädigen.

Präzisionsgeräte für den Amateur-Astronomen



Amateurfernrohr 80/1200

mit AS-Objektiv 80/1200, auf parallaktischer Montierung I b mit Synchronantrieb, Rektaszensions- und Deklinationskreisen, Feinbewegung in beiden Koordinaten, Säulenstativ

Schulfernrohr 63/840

mit AS-Objektiv 63/840 auf einfacher parallaktischer Montierung, Holzdreibeinstantiv

Amateur-Spiegelteleskop 150/900/2250 nach Cassegrain

Spiegelteleskop auf parallaktischer Montierung I b mit Synchronantrieb, Rektaszensions- und Deklinationskreisen, Feinbewegung in beiden Koordinaten, Polbereiche 0 bis 70°, Pol- und Azimutjustierung, Sucherfernrohr 8x

Meniskus-Cassegrain-Spiegelteleskop «Meniscas» 150/2250

Spiegellinsenfernrohr mit Innenfokussierung des Meniskus für visuelle und photographische Beobachtungen, sonstige Ausführung wie vorstehendes Gerät

Aussichtsfernrohre

Monokulares Aussichtsfernrohr 63/420, binokulares Aussichtsfernrohr 80/500, Automatenfernrohr 80/500

VEB Carl Zeiss JENA

Vertretung für die Schweiz:

UNIOPTIC 1019 LAUSANNE

W. Gafner Telephon (021) 281573 – Postfach 10



Präzision und Qualität von Welt